Presseinformation

14. September 2011

„Green Building Award" geht an Hauptschule Langenzersdorf

Pernkopf: Bereits 90 Prozent des Stroms aus erneuerbarer Energie

Die Hauptschule Langenzersdorf wurde für Modernisierungen im Energie- und Umweltbereich mit dem „Green Building Award" der Europäischen Kommission ausgezeichnet. Heute, Mittwoch, 14. September, überreichte Landesrat Dr. Stephan Pernkopf die Auszeichnung in der neuen Aula der Hauptschule an die Marktgemeinde Langenzersdorf und an das Architekturbüro AH3 aus Horn.

„Wir in Niederösterreich sind ein Gegenmodell zu der Unsicherheit auf internationaler und europäischer Ebene und versuchen ‚miteinander\' mehr zu erreichen", so Pernkopf. So versuche Niederösterreich 100 Prozent des Strombedarfs bis zum Jahr 2015 aus erneuerbarer Energie zu gewinnen, meinte der Landesrat und setzte fort: „Bereits jetzt werden 90 Prozent des Stroms für Niederösterreich aus erneuerbaren Energien erzeugt." Durch eine zielorientierte Wohnbauförderung sowie dem Ausbau der erneuerbaren Energien sei es gelungen, den Gesamtenergiebedarf für Gebäude in Niederösterreich zu reduzieren. „Mit der Sanierung der Hauptschule in Langenzersdorf werden 75 Prozent des bisherigen Energieverbrauchs eingespart, das entspricht jährlich rund 40.000 Litern Heizöl", meinte der Landesrat weiter. Die Investitionskosten von rund vier Millionen Euro seien gut investiertes Geld, das sich mehrfach verzinsen werde, zeigte sich Pernkopf überzeugt.

Bürgermeister Mag. Andreas Arbesser betonte, die Marktgemeinde Langenzersdorf bekenne sich zu diesem Schulstandort, was nur in Zusammenarbeit mit einem starken Partner wie dem Land Niederösterreich möglich sei.

Das Schulgebäude in Langenzersdorf besteht bereits seit dem Jahr 1876 und wurde seitdem um mehrere Zubauten erweitert. Nach über 130-jährigem Schulbetrieb entsprach das Gebäude zuletzt nicht mehr den zeitgemäßen pädagogischen Ansprüchen. Im Jahr 2009 starteten die umfassenden Bau- und Sanierungsarbeiten, die innerhalb von 16 Monaten abgeschlossen werden konnten. Eine Solar- sowie eine Photovoltaikanlage sorgen für die Warmwasserbereitung und Energiegewinnung.

Weitere Informationen: Büro Landesrat Pernkopf, Mag. Markus Habermann, Telefon 02742/9005-15473, e-mail markus.habermann@noel.gv.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at